

Taycan 4S Cross Turismo (WLTP)*: Stromverbrauch kombiniert: 21,4 – 18,7 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A

Freiheit ohne Grenzen

15/05/2025 Unterwegs im Taycan 4S Cross Turismo der Porsche Exclusive Manufaktur. Ein Auto, das den Begriff Freiheit in unterschiedlichsten Ausprägungen zelebriert.

Freiheit wird „in einem weiten Sinn als die Möglichkeit verstanden, ohne Zwang zwischen unterschiedlichen Optionen auszuwählen und entscheiden zu können“, erklärt die bekannteste Web-Enzyklopädie. Oder, etwas salopper formuliert: Freiheit heißt, tun und lassen zu können, was wir wollen. Wo und wann wir wollen. Kaum ein Gegenstand in unserem Alltagsleben verkörpert den Begriff der Freiheit so sehr wie das Automobil. Schließlich bringt es uns dahin, wo wir hinmöchten. Jederzeit.

Das lässt sich beim neuen Taycan 4S Cross Turismo in folgende Zahlen fassen: Bis zu 610 Kilometer mit einer Akkuladung. Mit 10 Minuten Nachladen weitere 285 Kilometer. Doch wirkliche Freiheit schließt auch Ziele mit ein, die abseits befestigter Straßen liegen. Diesem Wunsch trägt der Cross Turismo mit Allradantrieb und einer Luftfederung Rechnung, die im „Sondergelände-Niveau“ 176 mm Freiheit zwischen Unterboden und Fahrbahn erlaubt.

Gedankenreise

Schon in Zahlen gefasst bietet der elektrische Offroad-Sportwagen also alle Möglichkeiten, den Hunger nach Freiheit zu stillen.

Doch jede Reise beginnt letztlich dort, wo Träume entstehen und sich Grenzen auflösen: im Kopf. Fehlt nur noch die passende Brücke, um aus Träumen Realität werden zu lassen. Eine Aufgabe, der sich die Porsche Exclusive Manufaktur verschrieben hat. Hier wird aus einem Porsche ein individuelles Unikat. Der persönlichen Gestaltungsfreiheit sind dabei kaum Grenzen gesetzt, wie der Taycan 4S Cross Turismo als „Showcar" beweist. Es ist als Hommage an die Freiheit der weiten, freien Berglandschaft des Wallis ausgestaltet. Das ist der Kanton, in dem sich zehn der höchsten Berge der Schweiz gen Himmel recken: Dufourspitze, Dom, Liskamm und Weisshorn ragen majestätisch über der Landschaft auf. Und eben diese vier Wahrzeichen hat die Exclusive Manufaktur in die beleuchteten Türeinstiegsblenden in Carbon matt eingearbeitet. Grund genug, den Weg ins Wallis unter die Räder zu nehmen.

Bis ins kleinste Detail

Ob Ziernähte, Schlüssel oder Zifferblätter: Das Showcar ist bis ins Detail individualisiert und verkörpert mit jeder Faser Freiheitsgefühl und Abenteuerlust. Auf den ersten Blick erkennbar am Dachkorb, ausgerüstet mit Wasserkanistern, Klappspaten und Kiteboard. Oder kurz gesagt: für jeden Spaß zu haben. Man muss sich nur entscheiden, welches Wagnis man zuerst in Angriff nehmen will. Wir entscheiden uns für Schotter – und begeben uns auf unbefestigte Pfade. Schließlich wollen wir herausfinden, ob das alles nur Show ist oder ob der Cross Turismo seinem Namen und seinem abenteuerlustigen Auftreten auch gerecht wird.

Raus aus dem Nebel

An diesem Morgen will das Wetter allerdings noch nicht so richtig mitspielen. Nur langsam bricht der Tag an. Eine dicke, flauschige Nebeldecke hängt zwischen Mensch und Sonne. Freiheit heißt in diesem Fall, einen Weg aus dem Nebelmeer zu finden. In Grengiols, im „District de Rarogne oriental" führt ein Weg nach oben. Oder besser gesagt eine Schotterpiste – und damit das perfekte Testgelände; wir erinnern uns an das „Sondergelände-Niveau". Der Taycan pumpt seine Luftfedern hoch und signalisiert damit, dass er bereit für unser Vorhaben ist. Auf dem Weg nach oben liegen dicke Schotterbrocken. Das Hangwasser hat den Pfad über die Jahre hinweg sichtbar ausgewaschen. Das hält einen echten Abenteurer freilich nicht davon ab, weiter seiner Wege zu ziehen.

Doch zunächst wird die Nebeldecke dichter. Der Taycan in shadegreenmetallic arbeitet sich souverän mitten ins kühle Grau hinein, bevor sich der Nebel auf mehr als 2.000 Metern über Meer schließlich lichtet.

Sonne tanken

Auf dem schmalen Pfad am Fuße des Breithorns fühlt sich der Cross Turismo auf Anhieb zu Hause. Nicht nur in Fahrt, sondern auch bei der wohlverdienten Pause. In der faltbaren Kofferraumbox reist das Picknick sicher mit, die Kühlbox hält die Speisen frisch und im farblich zum Wagen passenden Thermobecher bleibt der Kaffee trotz frischem Bergwind warm. Die perfekte Ausgangslage, um etwas Sonne zu tanken. Einziger Wermutstropfen: Die vier höchsten Schweizer Berge sind von unserem Rastplatz aus nicht zu sehen. Also geht die Erkundungstour weiter.

Weitblick genießen

Die Kletterpartie auf Schotter hat Energie gekostet. Doch auf dem Weg ins Tal schaufelt die Rekuperation einen Teil davon wieder zurück in den Akku. Und damit auch Freiheit in Form von Reichweite. Gut eine Stunde entfernt erreichen wir die Täschalp. Eine abgelegene Alp, frei von Hektik und Durchgangsverkehr. Der Blick auf das Weisshorn ist zauberhaft, sobald sich Wolken und Nebel verzogen haben.

Das Weisshorn gilt manchen als der schönste Berg der Alpen. Seine Spitze zeigt sich als fast perfekte Pyramide mit drei sternförmig auseinandergehenden Graten. Erstmals bestieg der Ire John Tyndall mit zwei erfahrenen Bergführern 1861 den Gipfel. Heute ist der Aufstieg über mehr als 3.000 Höhenmeter über den südwestlichen Schaligrat in fünf bis sechs Stunden machbar. Über die Westwand dauert es zehn bis 15 Stunden. Durch einige Hütten und Biwaks ist die Route zwar gut erschlossen. Da aber sämtliche Routen hinauf sehr lang und anspruchsvoll sind, gilt das Weisshorn als einer der am schwierigsten zu besteigenden Berge im Alpenraum. Der Ausblick vom Gipfel soll dafür umso atemberaubender sein – und ein besonderes Gefühl von grenzenloser Freiheit hervorrufen.

Für alles gerüstet

Wir bleiben heute auf dem Boden der Tatsachen. Und genießen den Luxus, aus verschiedenen Optionen wählen zu können. Abendessen auf der Täschalp? Kiteboarden auf dem Thunersee? Oder doch ein spontaner Trip in den Schwarzwald? Der Taycan 4S Cross Turismo ist für alles Mögliche zu haben. Und selbst wenn man nichts davon tut, sondern einfach nur gemütlich nach Hause fährt, führt dieses Showcar aus der Porsche Exclusive Manufaktur eines eindrücklich vor Augen: Freiheit beginnt im Kopf. Und wenn die Ideen, die dort entstehen, in solider Handwerkskunst detailgetreu umgesetzt werden, bereichert das den Alltag auf jeden Fall. Auch wenn wir vielleicht nie im Leben einen Viertausender besteigen werden.

Info

Text erstmals erschienen im Christophorus Magazin, Ausgabe 414.

Autor: Philipp Aeberli

Fotos: Stefan Schlumpf

Copyright: Alle in diesem Artikel veröffentlichten Bilder, Videos und Audio-Dateien unterliegen dem Copyright. Eine Reproduktion oder Wiedergabe des Ganzen oder von Teilen ist ohne die schriftliche Genehmigung der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG nicht gestattet. Bitte kontaktieren Sie newsroom@porsche.com für weitere Informationen.

MEDIA ENQUIRIES



Sandro Kälin

Head of Communications Porsche Schweiz AG
+41 41 487 91 16
sandro.kaelin@porsche.ch

Verbrauchsdaten

Taycan 4S Cross Turismo (WLTP)*: Stromverbrauch kombiniert: 21,4 – 18,7 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO_2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2025/szene-passion/porsche-taycan-4s-cross-turismo-wallis-schweiz-christophorus-414-39111.html

Externe Links
https://newsroom.porsche.com/de/produkte/porsche-elektromobilitaet.html
https://www.volkswagen-group.com/de/info-hub-e-mobilitaet-18823
https://christophorus.porsche.com/de.html

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart